

Bauvorhabenbeschreibung

Bauvorhaben Kultur I Kloster I Kyritz

ANGEBOTS-LEISTUNGSVERZEICHNIS

Bauvorhaben	Kultur I Kloster I Kyritz Sanierung Klausurflügel
Ort	Johann-Sebastian-Bach-Straße 2 16866 Kyritz
Gewerk	LOS V003 Zimmermannsarbeiten Verbinder
Auftraggeber	Stadt Kyritz Amt für Stadtentwicklung und Bauen Marktplatz 1 16866 Kyritz
Planung	Architekturbüro Kühn-von Kaehne und Lange Waldmüllerstraße 7b 14482 Potsdam

Kultur I Kloster I Kyritz

Klausurflügel, Veranstaltungsgebäude, Verbinder A und B

Einleitung

Im nordwestlichen Bereich der Altstadt von Kyritz (Landkreis Ostprignitz-Ruppin) befinden sich an der mittelalterlichen Stadtmauer erhaltene Bauten und Gebäudeteile des ehemaligen Franziskanerklosters. Das Franziskanerkloster ist das älteste Bauwerk der Stadt Kyritz und als Einzeldenkmal gemäß Denkmalliste ausgewiesen. Das gesamte Ensemble wird zum Kultur- und Bildungszentrum im Kultur I Kloster I Kyritz ausgebaut.

Zukünftig wird der Klausurflügel ein Museum beherbergen und durch einen Neubau (Veranstaltungsgebäude) ergänzt. Zwischen den historischen Bauwerken Klausurflügel (Museum), ehemalige Brennerei (Bibliothek), Stadtmauer (Denkmal) und dem neuen Veranstaltungsgebäude entstehen eingeschossige Verbinder und ein zweigeschossiger Übergang.

I. Allgemeines

- Der Öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB. Für alle benannten Nachunternehmer gilt gemäß VOB das gleiche Verfahren.
- Für das Angebot darf nur der von der Bauherrschaft bzw. Architekten übersandte Angebotsvordruck/GAEB-Datei verwendet werden.
- Der Bieter ist verpflichtet, auf der Baustelle alle das Angebot maßgeblich bestimmenden Verhältnisse zu prüfen.
- Hat der Bieter aufgrund der Ausschreibung oder der Besichtigung der Baustelle gegen gewählte Konstruktionen bzw. gegen vorgeschriebene Materialien Bedenken, so hat er diese in einem gesonderten Schreiben zum Angebot mitzuteilen. Später erhobene Einwände werden als Begründung für Minderung der Gewährleistung nicht anerkannt.
- Alle Preise sind als Nettopreise ohne Mehrwertsteuer anzugeben. Die Mehrwertsteuer ist am Schluss des Angebotes gesondert aufzuführen.
- Sämtliche Positionen beinhalten sowohl Material- als auch Lohnkosten, die zur Erbringung der jeweils beschriebenen Leistung erforderlich sind.
- Für die angebotenen Leistungen übernimmt der Auftragnehmer die Verpflichtung der Vollständigkeit, d.h. Leistungen und Nebenleistungen, die sich bei den Positionen zwangsläufig ergeben, sind einzukalkulieren, auch wenn sie im LV nicht ausdrücklich erwähnt sind.
- Die Abrechnung aller Einzelleistungen erfolgt nach einem gemeinsam mit der Objektüberwachung erstellten bzw. geprüften Aufmaß.
- Bei Vertragsabschluss gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C), die Zusätzlichen Vertragsbedingungen nach Abschnitt III, die Zusätzlichen Technischen Vorbemerkungen nach Abschnitt IV und die anerkannten Regeln der Technik, in der jeweils gültigen Fassung.
- Der Auftraggeber behält sich Planungsänderungen, aus denen sich Mehr- oder Mindermassen ergeben vor, ebenso können einzelne Positionen anderweitig vergeben werden. **Dies berechtigt den Auftragnehmer nicht zu Nachforderungen.**
- Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit in der gültigen Fassung.
- **Zur Kalkulation wird eine Besichtigung der Baustelle empfohlen! Termine können mit dem Auftraggeber, Stadt Kyritz, Frau Herr Wolff, Tel. 033971/85260, abgestimmt werden.**

II. Beschreibung der Baumaßnahme

Anschrift: Kultur I Kloster I Kyritz
Johann-Sebastian-Bach-Straße 2
16866 Kyritz
Flur 25
Flurstück: 313/1, 313/2, 313/3

Bei der geplanten Baumaßnahme handelt es sich um den Umbau des Bestandsgebäudes Klausurflügel zum Museum einschließlich ergänzendem Neubau (Veranstaltungsgebäude) und Verbinders (ebenfalls Neubau) zwischen den historischen Gebäuden (vgl. Einleitung). Das Baugrundstück liegt in Kyritz im Denkmalbereich "Altstadt Kyritz" und dem Bodendenkmal "Altstadt Kyritz" (vgl. Einleitung). In unmittelbarer Umgebung befinden sich weitere historisch wertvolle Bauwerke, die als Denkmal ausgewiesen und während der Baumaßnahme unbedingt zu schützen sind.

Gegenstand der Ausschreibung sind die Innenputzarbeiten im historischen und mittelalterlichen Klausurflügel Kyritz. Die Leistungen umfassen umfangreiche Innenputzarbeiten an Wänden und Decken mit historischem Kalk- und Lehmputz. Es ist von einer zu bearbeitenden Wandfläche von ca. 500 m² sowie von ca. 600 m² Lehmdecken auszugehen. Zu den spezifischen Leistungen zählen die Festigung historischen Lehmputzes, der Neuverputz in traditioneller Technik sowie die Sicherung von Malerei- und Befundlagen. Bestandteil der Ausschreibung sind außerdem restauratorische Maßnahmen im Zusammenhang mit den Innenputzarbeiten, insbesondere zur Konservierung und Festigung historischer Putzoberflächen sowie zur Sicherung und Anlage von Befunden, die zu einem späteren Zeitpunkt aufgearbeitet werden sollen. Die Arbeiten sind in enger Abstimmung mit dem beauftragten Restaurator und Bauforscher sowie der Bauleitung durchzuführen und erfolgen in Abstimmung mit der zuständigen Denkmalpflege.

Der Zugang zum Baugrundstück erfolgt straßenseitig über zwei vorhandene befestigte Zufahrten. Die Zuwegung über das rückwärtige Klostergelände (Weberstraße/Klostergarten) ist nicht möglich (vgl. Einleitung). Auf dem Gelände befinden sich ausgewiesene Flächen zur Lagerung von Baumaterialien. Da derzeit auf dem Baugrundstück mehrere Maßnahmen durchgeführt werden, müssen die Lagerflächen vor Ort mit der Objektüberwachung abgestimmt werden. Die Platzverhältnisse sind sehr beengt. Ein allgemeiner Bauzaun um das Baugrundstück ist vorhanden! Ein Fassadengerüst wird bauseits gestellt, ein Kran ist auf Grund der beengten Verhältnisse nicht vorgesehen. Aufgrund der beengten Verhältnisse erfolgt das Parken der Fahrzeuge auf einen von der Stadt zugewiesenen Stellplatz nahe der BE. Die BE dient ausschließliche der Be- und Entladung sowie Lagerung. **Die Arbeiten sind entsprechend zu kalkulieren.**

Maßnahmenbeschreibung – Malerarbeiten im historischen Klausurflügel

Im historischen Klausurflügel sind umfangreiche Malerarbeiten an Wand-, Decken- und Holzoberflächen auszuführen. Das Gebäude umfasst insgesamt ca. **600 m² Deckenflächen** sowie ca. **800 m² Innenputzflächen**.

Schwerpunkt der Maßnahme ist die malermäßige Überarbeitung der vorhandenen historischen Oberflächen unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Anforderungen und unter Anwendung traditioneller Handwerkstechniken.

Die Wand- und Deckenflächen bestehen überwiegend aus **Lehmputzen**, sowohl aus dem Bestand als auch aus neu hergestellten Ergänzungen. Der historische Lehmputz stammt im Wesentlichen aus dem **18. und 19. Jahrhundert** und weist **Reste von Leimanstrichen** an Wand- und Deckenflächen auf.

Folgende Leistungen sind vorgesehen:

Bauvorhabenbeschreibung

Bauvorhaben

Kultur I Kloster I Kyritz

- Prüfung und Vorbereitung der Untergründe (Reinigung, Festigung, ggf. behutsame Nachbearbeitung)
- Erhalt und Integration vorhandener historischer Oberflächen
- Malermäßige Überarbeitung der Lehmputzflächen unter Berücksichtigung der Materialverträglichkeit
- Ausführung von Anstrichsystemen auf Basis traditioneller Materialien

Zusätzlich umfasst die Maßnahme den Anstrich sämtlicher Holzbauteile im Innenraum, sofern diese nicht bereits durch den Tischler im Endanstrichzustand hergestellt werden. Dies betrifft insbesondere die Innentüren (inkl. Zargen und Bekleidungen) und die Treppenanlagen (Geländer, Handläufe, ggf. Tritt- und Setzstufen)

Maßnahmenbeschreibung – Fliesen- und Plattenarbeiten

Im Zuge der Sanierung und Herrichtung des Veranstaltungsgebäudes werden Fliesen- und Plattenarbeiten in den Sanitärbereichen sowie in ausgewählten Sonderbereichen ausgeführt. Die Arbeiten umfassen die Lieferung und Verlegung keramischer Wand- und Bodenbeläge einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, Untergrundvorbereitungen sowie Anschluss- und Abdichtungsarbeiten. In den Sanitärbereichen sind Wand- und Bodenflächen auf vorhandenen Estrichen, Stahlbetonwänden sowie Gipskartonuntergründen mit keramischen Belägen zu versehen. Vorgesehen ist die Ausführung von ca. 40 m² Wandbelägen sowie ca. 45 m² Bodenbelägen. Die Ausführung erfolgt einschließlich notwendiger Grundierungen, Abdichtungen im Spritzwasserbereich, Bewegungs- und Anschlussfugen sowie dauerelastischer Verfügen.

Darüber hinaus erfolgt im historischen Klausurflügel die fachgerechte Verlegung historischer Mettlacher Fliesen. Die Arbeiten in diesem Bereich sind unter besonderer Berücksichtigung der denkmalpflegerischen Anforderungen sowie unter Erhalt und behutsamer Einbindung der historischen Bausubstanz auszuführen.

Maßnahmenbeschreibung Akustikarbeiten

Im Zuge der Ausbauarbeiten werden Akustikmaßnahmen an sämtlichen Deckenflächen des Veranstaltungsgebäudes sowie der Verbinderbauten erforderlich. Im Veranstaltungsgebäude erfolgt die Montage der Akustikelemente direkt auf den fertiggestellten Betondecken mittels Verklebung. Die Anordnung und Ausführung der Elemente sind entsprechend den akustischen Anforderungen sowie dem abgestimmten Deckenlayout herzustellen. In den Verbinderbauten werden die Akustikelemente unterhalb der Holzrahmenkonstruktionen angeordnet. Die Befestigung erfolgt über eine geeignete Unterkonstruktion, die auf die konstruktiven Gegebenheiten der Holzbauteile abgestimmt ist. Im Dachgeschoss des Veranstaltungsgebäudes werden die Akustikelemente innerhalb der Sparrenfelder eingebaut. Die Ausführung erfolgt so, dass die vorhandenen Sparren sichtbar bleiben und als gestalterisches Element in Erscheinung treten. Besondere Aufmerksamkeit ist auf die Koordination und Anarbeitung der Akustikflächen an die Beleuchtungssysteme zu legen. Sämtliche Aussparungen, Anschlüsse und Anpassungen für Leuchten, Lichtschienen sowie weitere technische Einbauten sind fachgerecht herzustellen und in die Ausführungsplanung zu integrieren.

Maßnahmenbeschreibung Dachdecker- und Klempnerarbeiten Verbinder

Gegenstand der Maßnahme ist die Herstellung der Dachabdichtungs-, Dachbegrünungs- und Klempnerarbeiten für den Neubau des Verbindungsbauwerkes mit einer Dachfläche von ca. 325 m². Die Leistungen umfassen die Herstellung des kompletten Dachaufbaus einschließlich Wärmedämmung, Dachabdichtung, Schutz-, Trenn- und Speicherschichten, Vegetationstragschichten sowie der extensiven Dachbegrünung. Weiterhin sind sämtliche erforderlichen Rand-, Anschluss- und Detailausbildungen sowie die Dachentwässerung

Bestandteil der Leistung. Die Klempnerarbeiten umfassen insbesondere die Lieferung und Montage von Attikaabdeckungen, Dachrandabschlüssen, Regenfallrohren, Anschlussblechen sowie sämtlichen zugehörigen Befestigungs- und Anschlussarbeiten.

Maßnahmenbeschreibung Zimmermannsarbeiten – Verbinder

Im Bereich des Verbinders ist eine neue tragende Holzkonstruktion herzustellen und fachgerecht zu montieren. Die Konstruktion dient der Überdeckung und räumlichen Verbindung zwischen dem Bestandsgebäuden und dem Neubau.

Die Tragkonstruktion besteht aus einer Holzskelettkonstruktion mit vertikalen Holzstützen und darauf auflagernden Decken- und Dachtragelementen. In Bereichen mit erhöhten brandschutztechnischen Anforderungen sind anstelle der Holzstützen Stahlstützen vorzusehen. Die Dachkonstruktion wird als Deckenbalken-/Dachbalkenkonstruktion mit deckengleich ausgebildeten Dachbalken hergestellt. Die Dachkonstruktion ist für die Aufnahme eines extensiven bzw. intensiv begrünten Dachaufbaus einschließlich der hierfür erforderlichen Lasten auszulegen. Die erforderlichen Anschlüsse, Auflager, Aussteifungen sowie konstruktiven Holzschutzmaßnahmen sind Bestandteil der Leistung.

Die Anschlüsse der neuen Holzkonstruktion erfolgen einerseits an die historische Bestandsfassade und andererseits an die Fassade des Neubaus. Sämtliche Anschlüsse sind unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Bauwerksbewegungen, der Anforderungen an Wärme-, Feuchte- und Schallschutz sowie unter besonderer Rücksichtnahme auf die historische Bausubstanz auszuführen. Befestigungen an der Bestandsfassade sind auf das notwendige Maß zu beschränken und denkmalgerecht auszuführen.

Zum Leistungsumfang gehören sämtliche erforderlichen Holzbauarbeiten einschließlich Werkplanung, Abbund, Lieferung, Montage, Verbindungen, Verbindungsmittel, Aussteifungselemente, konstruktiver Holzschutz, Hilfskonstruktionen, Transport- und Hebeleistungen sowie die Abstimmung mit den angrenzenden Gewerken und Fachplanungen. Grundlage der Ausführung sind die freigegebenen Ausführungspläne, die statische Berechnung sowie die Vorgaben des Brandschutz- und Denkmalschutzkonzeptes.

III. Zusätzliche Vorbemerkungen

– Die im Leistungsverzeichnis beschriebenen Maßnahmen entsprechen dem Planungsstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Ausschreibung und bedürfen einer genauen Absprache vor Ausführungsbeginn.

- Der Auftragnehmer verpflichtet sich, Beanstandungen und Mängel an Vorleistungen so rechtzeitig schriftlich anzuzeigen, dass eine Behebung und Richtigstellung unter seiner beratenden Mitwirkung erfolgen kann, ohne dass es zu Verzögerungen bei der Bauausführung kommt. Mit dem Arbeitsbeginn ist die Einrede, bezüglich mangelhafter Vorleistungen, verwirkt.
- Alle beschriebenen Ausführungen entsprechen dem vorläufigen Planungsstand. Vor der endgültigen Ausführung bedarf es in jedem Falle einer Rücksprache mit dem Architekturbüro bzw. der Objektüberwachung.
- Für die einzubauenden Geräte, Einrichtungen, Materialien und sonstigen Gegenstände, sind dem Auftraggeber auf Verlangen, vor Ausführung der Arbeiten, **kostenlos** Musterstücke vorzulegen.
- Vor Beginn der Arbeiten hat eine Koordination mit allen am Bau befindlichen Gewerken und der Objektüberwachung zu erfolgen.
- Der Auftragnehmer hat als bauleitenden Monteur (deutsch sprachig) einen technisch versierten Obermonteur oder Meister einzusetzen, zu benennen und über die gesamte Bauzeit zur Verfügung zu stellen. Amtssprache ist Deutsch.
- Bis zur Schlußabnahme trägt der AN die Haftung für Diebstahl, Verlust, Feuer, Beschädigungen etc.

- Nach vertragsgemäßer Fertigstellung der Anlage hat der Unternehmer die Abnahmebereitschaft schriftlich der Objektüberwachung mitzuteilen. Die Abnahme wird durch eine frühere Benutzung oder Inbetriebnahme nicht ersetzt. Die Abnahme gilt erst dann als vollzogen, wenn eine Abnahmebescheinigung von der Objektüberwachung vorliegt. Die Schlußabnahme wird erst nach Beseitigung der Mängel durchgeführt.
- Stundenlohnarbeiten, die nicht unter die vertraglichen Leistungen fallen, dürfen nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung ausgeführt werden und müssen vom AG gegengezeichnet werden. Taglohnarbeiten können nur bei Änderungen, die vom Unternehmer nicht zu vertreten sind, anerkannt werden, Rapportzettel sind wöchentlich vorzulegen.
- Baustrom- und Bauwasseranschlüsse sind auf der Baustelle vorhanden und können vom Auftragnehmer für die ausgeschriebenen Arbeiten genutzt werden. **Der Energieverbrauch und die Nutzung wird dem AN anteilig zur brutto Schlussrechnungssumme in Höhe von 0,4% für Wasser/Abwasser, 0,4% Baustrom, 0,4% Nutzung Sanitäranlagen und 0,2% Bauwesenversicherung in Rechnung gestellt.**
- Vom Bauhauptgewerk des Projektes Umbau der ehemaligen Brennerei (BA in der Gesamtmaßnahme Kultur I Kloster I Kyritz) ist ein freistehendes Bauschild aufgestellt worden, mit separat angebrachten Gewerketafeln. Hierauf sind alle am Bau beteiligten Firmen, auch für die hier ausgeschriebene Maßnahme, verpflichtet ihre Firmendaten zu veröffentlichen. **Das Firmenschild wird der ausführenden Firma als Umlage in Höhe von 75,00€ (netto) in Rechnung gestellt und von der Schlußrechnung abgezogen.** Darüber hinaus ist das Anbringen von Werbetafeln u.ä. nicht zulässig!
- Anfallender Bauschutt bzw. Abfall ist sofort von der Baustelle zu entfernen, mind. 1 x wöchentlich und fachgerecht zu entsorgen.
- Die Entsorgung von verbleibendem Bauschutt sowie sonstigem Unrat, welcher keinem Auftragnehmer eindeutig zugeordnet werden kann, wird den zu dem entsprechenden Zeitpunkt auf der Baustelle arbeitenden Firmen anteilig zur jeweiligen Auftragssumme in Rechnung gestellt.
- Während der Arbeiten sind geeignete Maßnahmen zum Schutz von in Gebrauch befindlichen Gas-, Strom-, Wasser-, Abwasserleitungen zu treffen, eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.
- Unvorhergesehenes, wie z.B. Wasserandrang oder unvorhergesehene Hindernisse etc. sind der Objektüberwachung unverzüglich mitzuteilen.
- Sind bauliche Anlagen gefährdet, so ist dieses unverzüglich der Objektüberwachung mitzuteilen. Besondere Schutz- und Sicherungsmaßnahmen, die über die Sicherung der Zwischenbauzustände hinaus gehen (z.B. zusätzliche Unterfangungen) unterliegen der Weisungspflicht von Befugten (Objektüberwachung/Statiker/Bauherr) und werden als zusätzliche Leistung **nach vorheriger Angebotsabgabe** extra vergütet.
- Nachbargrundstücke sowie Straßen und Gehwege, welche wegen der Grenzbebauung in die Baumaßnahmen miteinbezogen werden, sind besonders vor Sach- und Personenschäden sowie vor Verunreinigung zu schützen. Der ursprüngliche Zustand ist nach Beendigung der Arbeiten wiederherzustellen. Eine besondere Vergütung hierfür erfolgt nicht. Vom AN verursachte Schäden sind auf seine Kosten zu beseitigen.
- Der Fußgängerverkehr darf während der Arbeiten im Gehwegbereich nicht mehr als unbedingt notwendig beeinträchtigt werden, eine Gefährdung von Personen und Sachen ist in jedem Fall auszuschließen. Auflagen des Ordnungs-, Tiefbau-, Straßenverkehrsamt usw. sind ohne besondere Vergütung zu erfüllen.
- Das Verstellen des vorhandenen Bauzaunes, falls erforderlich auch mehrfach, wird nicht extra vergütet. **In diesem Zusammenhang kann eine verkehrsrechtliche Genehmigung notwendig werden, die bei der Stadt einzuholen ist.**

Mit den angebotenen Einheitspreisen ist abgegolten:

- Baustelleneinrichtung einschl. Lagerräume, Material- und Werkzeugcontainer sowie Aufenthaltscontainer und Unterkünfte, soziale Einrichtungen für die vom AN beschäftigten Arbeitnehmer, soweit nicht im Leistungsverzeichnis extra aufgeführt.

- **Aufwendungen, die sich aus zeitlich getrennter Ausführung von Teilleistungen ergeben** (vgl. Einleitung).
- Notwendige Sprießungen und Abstützungen jeder Art.
- **Transport von Abbruchmaterial aus dem Gebäude, Container- und Kippgebühren bei sämtlichen Positionen, bei denen solches anfällt, auch wenn nicht ausdrücklich im Text erwähnt.**
- Aufstellen, vorhalten und abbauen für die ausgeschriebenen Arbeiten notwendigen Gerüsten im Innenraum, jeweils auch über 2 m Höhe (Fassadengerüst ab 2024 bauseits).
- **Vorlegen von Mustersteinen**
- Verschnitt

Bei Vertragsabschluß gelten die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C in der jeweils gültigen Fassung).

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt nach den entsprechenden DIN-Normen und den anerkannten Regeln der Technik. Die Verarbeitungs- und Ausführungsrichtlinien der Hersteller sind genauestens einzuhalten.

Sicherheitsleistung und Gewährleistung

Fällige Abschlagrechnungen werden zu 90% an den AN ausgezahlt. Einbehalt 3%.

Von der Schlussrechnungssumme werden 3% Gewährleistungseinbehalt gezogen. Der Einbehalt ist mittels einer Bürgschaft abzulösen.

IV. Zusätzliche Technische Vorbemerkungen

Ausführung Zimmerarbeiten

1. Die bauseitige Aufstellung eines Schutzdachtes ist nicht vorgesehen. Bei der Ausführung der Arbeiten ist genauestens darauf zu achten, dass kein Regenwasser über die Dachflächen eindringt sowie kein Schutt o.ä. in die Obergeschosse gelangt.
2. Der Schutz vor Niederschlägen und Witterungsunbilden muss jederzeit gewährleistet sein. Der Auftragnehmer haftet während der gesamten Zeit der Ausführung seines Gewerkes voll für Schäden, die aus Nichteinhaltung der Sicherungspflicht entstehen. Das Übertragen der Sicherungspflicht auf etwaige Nachunternehmer oder Fremdfirmen entbindet ihn nicht von der Haftung.
3. Erforderliche statische Berechnungen werden vom Ingenieurbüro Stich, Potsdam erstellt. Sie sind nach Übergabe mit den Ausführungs- und Detailplänen des Architekturbüros abzugleichen. Eventuelle Widersprüche sind vor Beginn der Arbeiten anzuzeigen. Die Erstellung von Abbundplänen und Holzlisten erfolgt durch den Auftragnehmer und wird nicht gesondert vergütet.
4. Ausführung und Abrechnung der Bauleistungen erfolgen nach VOB neueste Fassung, nach den entsprechenden DIN- bzw. Euronormen.
5. Vom Auftragnehmer sind ausschließlich Nadelhölzer der Güteklasse II nach DIN 4074 und 68365 zu verwenden, Schnittklasse S (Sortierklasse S 10).
6. Das gesamte Material, einschließlich des notwendigen Kleiseisenmaterials ist zu liefern und an die Verwendungsstellen zu transportieren.
7. Sämtliche Verbindungsmittel wie Balkenschuhe, Dübel, Bolzen, Nägel, Schrauben etc., sind nach statischer Angabe zu liefern und einzubauen.
8. Sämtliche Rüstungen und Abstützungen, die zur Ausführung der Zimmerarbeiten notwendig sind, sind vom Auftragnehmer zu stellen, auch wenn deren Arbeitsbühnen höher als 2,00 m über OKF liegen
9. Abstützungen und Sprießungen jeder Art, die zur Ausführung der Arbeiten notwendig sind, sind in die EP's einzukalkulieren.
10. Einzubauende Stahlteile sind aus S235 auszuführen.
Korrosionsschutz: Feuerverzinkung nach DIN 50976.
Oberflächenvorbereitung: Normreinheitsgrad Be nach DIN 55928 T 4.
Schnittstellen sind mit Korrosionsschutzfarbe zu behandeln
11. Abstimmungen mit Dachdecker und Klempner bezüglich der Ausführung von Unterkonstruktionen, Dachrändern usw. haben so rechtzeitig stattzufinden, dass keine Zeitverzögerungen bzw. Mehrkosten entstehen.
12. Sichtbar einzubauende Holzteile sind gegen Verunreinigungen und Beschädigungen zu schützen.

Folgende Leistungen sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren und werden nicht extra vergütet:

1. Herstellen, Vorhalten und Beseitigen von Absperrungen, Abdeckungen und sonstigen Maßnahmen, die zur Einhaltung der Unfall-Verhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften notwendig werden, soweit notwendig auch deren Umbau.
2. Die in den Positionen angegebenen Massen für Dach- und Deckenkonstruktion beruhen auf derzeitigen Annahmen. Massenverschiebungen sind daher möglich, dies hat jedoch keinen Einfluss auf den Einheitspreis.
3. Ein bauseitiger Kran wird nicht gestellt, für Materialtransport in das Gebäude ist daher ggf. ein Mobilkran einzukalkulieren.

Vorbemerkungen I. bis IV. gelesen und anerkannt:

.....
Ort, Datum, Unterschrift, Stempel

OZahl	Position	Menge	Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
1. Holzlieferung					
1.10	Nadelholz KVH liefern Lieferung von Nadelholz, Sortierklasse S10/ Fkl. C24, KVH, für Holzkonstruktion, nach DIN 68365, inkl. Holzschutz (imprägniert entspr. Gefährdungsklasse II nach DIN 68800, Teil 3). Holzbauteile in unterschiedlichen Dimensionen. Inkl. Holzanteil für Rundstützen Siehe Holzliste Statik	37,000	m3	,.....	,.....
1.20	Rauspundschalung liefern wie vor, jedoch liefern von Rauspundschalung aus Nadelholz. Stärke: ca. 3 cm	16,500	m2	,.....	,.....

Summe Holzlieferung ,.....

OZahl	Position	Menge Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
-------	----------	---------------	----------	----------

2. Materiallieferung Stahlträger

2.10

Lieferung Stahlträger

Lieferung von Stahlträgern
 Maße vor Ort nehmen nach Abstimmung mit der Bauleitung
 und den Architekten.

Bestandteil der Zimmermannsarbeiten sind Stahlteile als
 Ersatz von Holzstützen (aus Gründen des Brandschutzes)
 sowie zur Herstellung einer Wand in Verlängerung der
 Stadtmauer

Detail I, Stahlteil 10'
 10x QRo 120x5 S235, l= 4.590 mm

Detail II, Stahlteil 11'
 1x U120, l= 4.920 mm
 1x U120, l= 1.230 mm

Detail III, Stahlteil 6.2'
 4x Ro 114,3 x 6.3, l= 3.660 mm

Detail III, Stahlteil 6.1'
 4x Ro 114,3 x 6.3, l= 2.885 mm

532,870 kg ,.....

2.20

Verbindungsmittel für Holzkonstruktionen, Stahl verzinkt

Verbindungsmittel für alle
 Holzkonstruktionen, wie
 Nägel, Schrauben, Holzverbinder,
 Bolzen, Stabdübel,
 Gewindestangen, Einpressdübel etc.
 aus feuerverzinktem
 Stahl für Holzverbindungen.
 Stahlsorte : S 235 JR (St 37-2)
 Abrechnung erfolgt nach Liste.

750,000 kg ,.....

Summe Stahllieferung ,.....

OZahl	Position	Menge Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
-------	----------	---------------	----------	----------

3. Dachkonstruktion

3.10

Abbinden und Aufstellen Verbinder A

Abbinden und Aufstellen / Verlegen von Bauholz für Dachkonstruktion eines Flachdaches und 2-geschossigen Verbinder auf neuen Stahlbeton Bodenplatten, komplett als zimmermannsmäßiger Abbund, inkl. aller Anschlüsse und Auswechslungen, Kippsicherungen, Bohrungen sowie Kleineisenteile wie Schwerlastdübel, Bolzen, Anker, Nägel, Verbinderbleche, Profil-, Flach-, und Winkelstahl, Balkenschuh, Lochbleche, Lochplatten, alle in feuerverzinkter Ausführung.

Alle Leistungen nach Angabe Statik.

Materiallierungen in gesonderter Position.

Einzukalkulieren ist, dass der Abbund der Dachkonstruktion wegen der Einpassung an den historischen Bestand örtlich vorzunehmen ist.

Die Leistung versteht sich als Komplettleistung einschl. Befestigung der Holzteile untereinander und Befestigung auf vorhandene Stahlbetonkonstruktion und des historischen Bauteile der Stadtmauer und Klausurflügel. Eine Vergütung weiterer Verbindungsmittel erfolgt nicht, diese sind mit dem Einheitspreis abgegolten.

Konstruktionsteile: Sparren, Randsparren, Wechsel, Deckenbalken und Futterhölzer sowie Unterzüge

Holzstützen und Aussteifungskreuze in gesonderter Position

- Dachhöhe Erdgeschoss: ca. 4,50 m
- Dachhöhe Übergang: ca. 7,60m
- Sparrenachsabstand: ca. 95 cm
- Abbund Konstruktion Verbinder A EG:

Sparren (10-26/26-32):	51 Stück, je l= ca. 2,6m bis 4,45m, ges.ca.170 lfm
Deckenbalken (10-26/20-30):	14 Stück, je l= ca. 1,4m bis 6,00m, ges.ca. 35 lfm
Unterzüge (22-30/26-32)	14 Stück, je l= ca. 2,9m bis 13,65m, ges. ca. 75lfm

- Abbund Konstruktion Verbinder A OG:

Sparren (12/26):	6 Stück, je l= ca. 1,5m bis 5,5m, ges.ca.30 lfm
Wechsel (10/20):	5 Stück, je l= ca. 0,5m, ges.ca. 2,5 lfm
Unterzüge (26/32)	2 Stück, je l= ca. 2,9m bis 3,15m, ges. ca. 6 lfm

1,000 psch nur G.-Betrag

3.20

Abbinden und Aufstellen Verbinder B

Abbinden und Aufstellen / Verlegen von Bauholz für Dachkonstruktion eines
 (Fortsetzung auf der nächsten Seite)

Übertrag:

OZahl	Position	Menge Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
-------	----------	---------------	----------	----------

Übertrag:

(Fortsetzung von der vorherigen Seite)

Flachdach auf neuen Stahlbeton Bodenplatten, komplett als zimmermannsmäßiger Abbund, inkl. aller Anschlüsse und Auswechslungen, Kippsicherungen, Bohrungen sowie Kleisenteile wie Schwerlastdübel, Bolzen, Anker, Nägel, Verbinderbleche, Profil-, Flach-, und Winkelstahl, Balkenschuh, Lochbleche, Lochplatten, alle in feuerverzinkter Ausführung.
 Alle Leistungen nach Angabe Statik.
 Materiallieferungen in gesonderter Position.
 Einzukalkulieren ist, dass der Abbund der Dachkonstruktion wegen der Einpassung an den historischen Bestand örtlich vorzunehmen ist.
 Die Leistung versteht sich als Komplettleistung einschl. Befestigung der Holzteile untereinander und Befestigung auf vorhandene Stahlbetonkonstruktion und des historischen Bauteile der Stadtmauer und Stadtbibliothek. Eine Vergütung weiterer Verbindungsmittel erfolgt nicht, diese sind mit dem Einheitspreis abgegolten.

Konstruktionsteile: Sparren, Randsparren, Wechsel, Deckenbalken und Futterhölzer

Holzstützen und Aussteifungskreuze in gesonderter Position

- Dachhöhe Erdgeschoss: ca. 4,50 m
- Sparrenachsabstand: ca. 95 cm
- Abbund Konstruktion Verbinder B:

Sparren (10-12/26): 47 Stück, je l= ca. 2,15m bis 4,2m, ges.ca.170 lfm
 Unterzüge (16-34/26-32): 14 Stück, je l= ca. 2,75m bis 11,00m, ges.ca. 75lfm

1,000 psch nur G.-Betrag

3.30 Glasdachpfette abbinden und aufstellen, holzsichtig

Pfette BSH, ca. 450/ 80 cm, einseitig holzsichtig, im Randbereich des Daches als Unterkonstruktion für Glasdachstreifen auf die deckengleichen Unterzüge aufbringen.
 Die Oberkante der Pfette ist in der Neigung des Glasdachs abzuschrägen.
 Gesamte Ausführung nach Angabe Statiker.

Ohne Holzlieferung (siehe Titel 1).

35,000 lfm

3.40 Attika abbinden und aufstellen

wie vor, jedoch
 Attikaausbildung in Abstimmung mit dem Gewerk Dachdecker und
 (Fortsetzung auf der nächsten Seite)

Übertrag:

OZahl	Position	Menge Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
-------	----------	---------------	----------	----------

4. Stützen und Wandkonstruktion

Allgemeines

Die Verbinder erhalten Ihre Tragkonstruktion aus Holz- und Stahlstützen. Die Gebäudeteile sind eingeschossig bis auf den Eingangsbereich. Alle Anschlüsse sind gemäß der beigefügten Details herzustellen. Alle Verbindungsmittel und Nebenarbeiten sind gemäß vorliegender Detailplanung einzukalkulieren.

4.10

Holzstützen

Abbinden und Aufstellen der Holzstützen für die eingeschossigen Bereiche des Verbinders. Alle Stützen sind gemäß Angabe Statik auf einer Kopf- und Fußplatte zu versehen. Alle Anschlussdetails sind dem Statik Plan VB-S2.1 zu entnehmen und einzukalkulieren

Rd 20cm
 Stützen in Sichtqualität
 Stütze je mit einer Länge von 3,70m

Holzkonstruktion nach DIN EN 1995
 Nadelholz, Sortierklasse S10, Festigkeitsklasse C24
 Holzfeuchte ≤20%
 alternativ: BSH GI24c

einzubauende Hölzer einschließlich der Schnittflächen sind mit einem anerkannten Holzschutzmittel gemäß DIN 68800 nach den Angaben des Herstellers zu schützen

48,000 Stck ,.....

4.20

Stahlstützen

Aufstellen der Stahlstützen für den zweigeschossigen Bereich des Verbinders. Alle Stützen sind gemäß Angabe Statik auf einer Kopf- und Fußplatte zu versehen.

Detail III, Stahlteil 6.2'
 4x Ro 114,3 x 6.3, l= 3.660 mm

Detail III, Stahlteil 6.1'
 4x Ro 114,3 x 6.3, l= 2.885 mm

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)

Übertrag: ,.....

OZahl	Position	Menge Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
			<u>Übertrag:</u>	,.....
(Fortsetzung von der vorherigen Seite)				
	Stahlkonstruktion nach DIN EN 1993, DIN 1090-2 Feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 Profilstahl: Rohrprofile nach DIN EN 10210-2 S235 BrFL t=15,20mm nach DIN 59200 Stahlstützen werden durch ein folge Gewerk mit einer Brandschutzverkleidung versehen. zugehörige Pläne: VB-DB1-S2/S.2.1, VB-S3a, VB-S4a	8,000 Stck	,.....	,.....
4.30	Wandkonstruktion aus Stahl Stahlträger mit Fußplatte auf vorhandenes Betonfundament Herstellen. Alle Arbeiten sind gemäß beigefügter Statikpläne auszuführen. Inkl. Oberseite Stahlstrebe aus U120 in verschiedenen Längen. Detail I, Stahlteil 10' 10x QRo 120x5 S235, l= 4.590 mm Detail II, Stahlteil 11' 1x U120, l= 4.920 mm 1x U120, l= 1.230 mm 1 Stück bezieht sich auf je eine Stütze inkl. U-Profil.	10,000 Stck	,.....	,.....
4.40	Zulage Dämmung Stahlstütze Zwei der zuvor beschriebenen Stahlstützen als Wandkonstruktion mit Ts 1000° Dämmung füllen und fachgerecht verschließen.	2,000 Stck	,.....	,.....
4.50	Herstellung Dampfbremse Herstellung einer Dampfbremse an neuer Außenwand aus Stahlstützen luftdicht verklebt. Alle Nebenarbeiten zum Anschluss an historische Stadtmauer sind ein zu kalkulieren.	10,000 m2	,.....	,.....
4.60	Herstellung einer Dämmplatte Herstellung einer umlaufenden Dämmplatte als neue (Fortsetzung auf der nächsten Seite)		<u>Übertrag:</u>	,.....

OZahl	Position	Menge	Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
				<u>Übertrag:</u>	,.....
	(Fortsetzung von der vorherigen Seite) Außenwandkonstruktion. Alle Nebenarbeiten zum Anschluss an historische Stadtmauer sind einzukalkulieren.				
		20,000	m2	,.....	,.....
4.70	Herstellung Brandschutzverkleidung 20mm Herstellung einer Brandschutzverkleidung aus 20mm Brandschutzplatte (Anforderungen als Brandwand) komplett umlaufend inkl. oberen Abschluss.				
		20,000	m2	,.....	,.....
4.80	Aussteifungssystem Rundstahlkreuz Die Aussteifung der Verbinder erfolgt über Rundstahlkreuze. Alle Aussteifungsverbände erfolgen nach Angabe und Detaillösung der Statik. Maximale Länge der einzelnen Zugstabsysteme beträgt ca. 4888mm. Inkl. Montage aller Kopf und Fußplatten zur Aufnahme der Verbände sowie einschlitzten der Holzstützen. Stahl in gesonderter Position. Siehe Statikplan VB-S5 und VB-S2.1				
		6,000	Stck	,.....	,.....
Summe Stützen und Wandkonstruktion					,.....

OZahl	Position	Menge Einheit	EP (EUR)	GP (EUR)
-------	----------	---------------	----------	----------

5. Sonstiges

5.10

Dachflächen abplanen

Aufbringen einer unbeschädigten Plane auf die Dachfläche, sturmsicheres Befestigen zum Schutz vor Regen- und Schneeandrang, Planenstöße überlappend.
 Die Plane ist während der gesamten Bauzeit bis zum Aufbringen der neuen Dachdeckung vorzuhalten und anschließend und zu warten, abzutransportieren, einschl. tägliches Auf- und Zudecken der Plane während der Zimmererarbeiten.
 Bei längeren Arbeitsunterbrechungen hat eine regelmäßige Kontrolle der Dichtigkeit stattzufinden. Der Auftragnehmer haftet während der gesamten Zeit der Planenvorhaltung voll für Schäden, die aus Nichteinhaltung der Sicherungspflicht entstehen. Das Übertragen der Sicherungspflicht auf etwaige Nachauftragnehmer oder Fremdfirmen entbinden ihn nicht von der Haftung.

Aufmaß nach m2 Dachfläche.

400,000 m2 ,.....

5.20

Stundenlohnarbeiten

Stunden für zusätzliche, mit der Bauleitung abgesprochene Leistungen auf Nachweis. Ausführung nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung
 Facharbeiter

5,000 Std. ,.....

Summe Stundenlohnarbeiten/ Sonstiges ,.....

Bauvorhaben
Leistungsverzeichnis

Kultur I Kloster I Kyritz
LOS V 003 Zimmermannsarbeiten

1 Titel Holzlieferung	,.....
2 Titel Stahllieferung	,.....
3 Titel Dachkonstruktion	,.....
4 Titel Stützen und Wandkonstruktion	,.....
5 Titel Stundenlohnarbeiten/ Sonstiges	,.....

Angebotssumme o. Umsatzsteuer	,.....
+ 19,00 % Umsatzsteuer	,.....
Angebotssumme mit Umsatzsteuer	,.....